

Orientierungslauf:

Platz 3 für das österreichische Schulteam!

Otepää in Estland war vom 01.-04. Mai Austragungsort der diesjährigen Schul-Weltmeisterschaft im Orientierungslauf. Über 700 Schülerinnen und Schüler aus 23 Ländern gingen in dem baltischen Land am Nordostrand Europas an den Start.

Nach knapp zwanzig Jahren schafften es wieder 2 Niederösterreicher, sich für diesen Bewerb zu qualifizieren.

Im Team vertreten war auch Simon Tobler (FUN.O NOe) vom BG Zehnergasse. Unter 64 Wettkämpfern seiner Altersklasse erreichte er über die Langdistanz den 13. Platz, über die Mitteldistanz schaffte er einmal Teilbestzeit, nach 2 Orientierungsfehlern musste er sich aber mit Rang 17 begnügen.

Die weiteren Starter im Team waren der Edlitzer Lukas Wieser (4. (!)/ 27.), die Wiener Toni Buschek (10./ 54.) und Oliver Calvet (17./ 23.) sowie der Kärntner David Rappotz (16./ 7.).

In der Teamwertung reichte es hinter Spanien und Lettland zum ausgezeichneten 3. Gesamtrang!

Bild: Simon Tobler bei der Langdistanz. Neben der Kälte war auch die Belaufbarkeit des Waldes durch sehr viel Unterholz eine große Herausforderung!



